

Wirtschaft

Die US-Statistiken waren erneut uneinheitlich. Der PMI des verarb. Gewerbes enttäuschte im August mit seinem Rückgang von 49,6 auf 48 (erw. 49,5). Dagegen überraschte der Dienstleistungs-PMI mit einem Anstieg von 55 auf 55,2 positiv. Die Verkäufe von Bestandsimmobilien stiegen im Juli um 1,3% ggü. Vm. (erwartet); Neubauten lagen deutlich über den Konsensprognosen (+10,6% ggü. Vm., erw. +1% ggü. Vm.). In der Eurozone sank der PMI des verarb. Gewerbes von 45,8 auf 45,6 im August und enttäuschte leicht. Der PMI des Dienstleistungsgewerbes sorgte beflügelt durch die frz. OS mit seinem Anstieg von 51,9 auf 53,3 (erw. 51,7) für eine positive Überraschung. Das Vertrauen der Privathaushalte, bei dem eine leichte Verbesserung erwartet wurde, sank von -13 auf -13,4. In China blieben die 1- und 5-Jahres-Kreditzinsen erwartungsgemäss unverändert.

Planetare Grenzen

Indonesien verlegt seine Hauptstadt von Jakarta ins 1400 km entfernte Nusantara verlegen, wohin die Behörden und die Hälfte der mehr als 10 Mio. Einwohner der jetzigen Hauptstadt innerhalb von 20 Jahren umziehen. Jakarta versinkt aufgrund des Gewichts der Wolkenkratzer im Meer. Ein Grund abgesehen von den Auswirkungen der Klimaerwärmung ist auch das Abpumpen von Grundwasser.

Anleihen

In den USA markierte die gemässigte Rhetorik von J.Powell in Jackson Hole eine Wende. Er bestätigte, dass die Beschäftigung zur Priorität für die Fed avanciert ist: die Arbeitslosenquote war in den letzten Monaten deutlich gestiegen. Folglich sind mehrere Zinssenkungen um 50bp bis Jahresende möglich. Gleichzeitig kam es zu einem „bull steepening“ auf der Renditekurve (2Y -14bp/10Y -8bp). In Europa entwickelten sich die Renditen asynchron (Bund 10Y -2bp), der Spread 10Y UST/Bund sank auf den Tiefststand seit September 2023. Derzeit erwartet der Markt einen weniger aggressiven Zinssenkungszyklus jenseits des Atlantiks.

Börsenklima und Anlegerstimmung

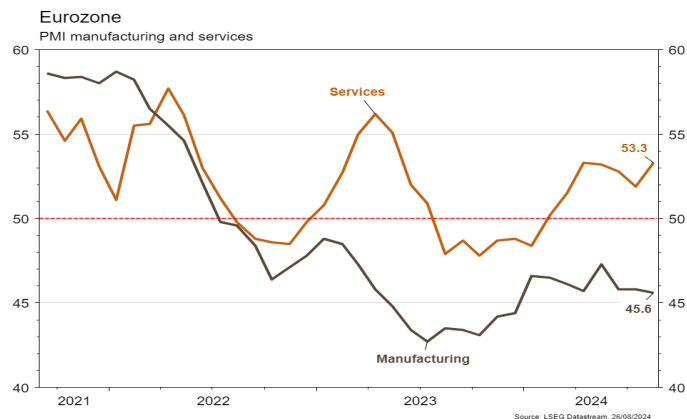
Börse

Die Rhetorik von J.Powell markiert den Beginn eines Zinssenkungszyklus zur Stützung der Beschäftigung. In der Folge verzeichneten die US-Aktienmärkte erneut historische Höchststände. An der Unternehmensfront stehen die Zahlen von Nvidia am Mittwoch im Fokus, an der Konjunkturfront der Core-PCE-Index in den USA, die Arbeitslosenquote und der VPI in der Eurozone. Wir bleiben auf der Hut.

Währungen

Nach den Kommentaren von J. Powell über kommende Zinssenkungen gab der USD nach: €/ \$ 1,1179, \$/CHF 0,8467, \$/JPY 143,7. Wir rechnen mit folgenden Spannen: €/ \$ 1,1070-1,1275, \$/CHF 0,8333-0,8695. Die Spannungen in Nahen Osten verleihen dem CHF und Gold Auftrieb: €/ CHF 0,9466, UL 0,9210, WL 0,9606, XAU/\$ 2.517, UL 2470, WL 2.550 \$ Das £ zieht auf £/\$ 1,3190 an, UL 1,3077 \$, WL bei 1,3298. \$

Grafik des Tages



Märkte

Die Kommentare von J.Powell in Jackson Hole über den Rückgang der Inflation und die Sorge hinsichtlich der Arbeitsmarktlage bestätigten den Beginn der Zinswende der Fed im September. Daher gaben die 10-jährigen Staatsanleihenrenditen (USD 8bp; EUR -2bp/-8bp) und der USD nach (Dollar-Index: -1,7%). Gold (+1%) und Aktien verbuchten Zuwächse (USA: +1,5%, Europa: +1,3%, Schwellenländer: +0,6%). Der Rückgang des Ölpreises (-1,2%) ist angesichts der Spannungen im Nahen Osten nur eine vorübergehende Entwicklung. Diese Woche im Fokus: Aufträge für langl. Wirtschaftsgüter, Häuserpreise (FHFA und S&P CoreLogic), Vertrauen der Privathaushalte, und PCE-Preisindex in den USA; EU-Vertrauensindizes (Wirtschaft, Industrie und Dienstleistungen), VPI und Arbeitslosenquote in der Eurozone; Gewinne der Industrie in China.

Schweizer Markt

Diese Woche im Fokus: Beschäftigungsbarometer vom 2. Quartal (BFS), volkswirtschaftliche Gesamtrechnung 2023/4 (BFS) und Konjunkturbarometer im August (KOF).

Folgende Unternehmen legen ihre Geschäftszahlen für das erste Halbjahr vor: Hiag, Pierer Mobility, Molecular Partners, Accelleron, TX Group, Vetropack, Arbonia, Flughafen Zürich, Intershop, Allreal, Stadler Rail, Hochdorf, Salt, Wartec Invest, Jungfraubahn, Financière Tradition und Zürcher Kantonalbank.

Aktien

BYD (peripherer Wert): Angaben der Plattform MarkLines zufolge avancierte BYD im 2.Q. 2024 gemessen an der Anzahl der verkauften Fahrzeuge aller Kategorien mit 980.000 Einheiten zum siebtgrössten Autohersteller der Welt und überrundete Honda und Nissan.

Wir setzen **CADENCE DESIGN SYSTEMS** auf die Liste unserer Core Holding-Empfehlungen. Die Gruppe ist führend in der Electronic Design Automation und profitiert von der zunehmenden Komplexität der Chips und der steigenden Nachfrage nach Verifikationstools. In den kommenden 5 Jahren erwarten wir ein jährliches Wachstum von 15% und eine Margensteigerung: Der Fundamentalwert der Aktie liegt für uns bei 307 USD.

EATON (peripherer Wert), den wir seit April 2020 empfehlen, wurde nach einem Total Return von 4,6x aus der Liste der empfohlenen peripheren Werte gestrichen. Die Aktie hat Mühe, sich vom Rückgang im Sommer zu erholen: Ihr Forward-KGV entspricht einer Prämie von 45%-60% gegenüber dem 10-15-Jahres-Durchschnitt.

SALESFORCE (peripherer Wert) veröffentlicht am Mittwoch (28.8.) seine Geschäftszahlen für das 2.Q. des GJ2025. Obwohl die Marktbedingungen für Vertragsabschlüsse schwierig bleiben, will Salesforce sein Wachstum mit der KI-Suite (Data Cloud) beschleunigen. Wir werden abwarten, wie sich die Aktivitäten in diesem Segment jetzt entwickeln.

Performance

	Seit		
	Per 23.08.2024	16.08.2024	31.12.2023
SMI	12 347.46	1.30%	10.86%
Stoxx Europe 600	518.13	1.31%	8.16%
MSCI USA	5 361.75	1.49%	17.79%
MSCI Emerging	1 100.68	0.64%	7.52%
Nikkei 225	38 364.27	0.79%	14.64%
Per 23.08.2024			
CHF vs USD	0.8487	2.32%	-0.82%
EUR vs USD	1.1179	1.71%	1.19%
10-Jahres-Rendite CHF (Niveau)	0.42%	0.46%	0.70%
10-Jahres-Rendite EUR (Niveau)	2.17%	2.20%	2.00%
10-Jahres-Rendite USD (Niveau)	3.81%	3.89%	3.87%
Gold (USD/Unze)	2 516.05	1.05%	21.82%
Brent (USD/Barrel)	78.87	-1.24%	1.52%

Quelle: LSEG Datastream

Dieses Dokument wurde ausschliesslich zum Zweck der allgemeinen Information erstellt. Die in ihm enthaltenen Meinungsäusserungen sind diejenigen von Bordier & Cie SCmA. Der Inhalt dieses Dokuments darf von nicht-autorisierten Personen weder vervielfältigt noch weitergegeben werden. Jede nicht genehmigte Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieses Dokuments löst die Haftung des Nutzers aus und kann gerichtlich verfolgt werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben sind unverbindlich und stellen in keinem Fall eine Anlage-, Rechts- oder Steuerberatung für Dritte dar. Des Weiteren weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die Bestimmungen unseres Haftungsausschlusses vollumfänglich auf dieses Dokument Anwendung finden, insbesondere die Bestimmungen über Einschränkungen im Zusammenhang mit den jeweils gültigen Gesetzen und Vorschriften der einzelnen Länder. So erbringt die Bank Bordier weder Anlagendienstleistungen noch Anlageberatung für „US-Personen“ im Sinne der diesbezüglichen Vorschrift der US-amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission (SEC). Des Weiteren richten sich die auf unserer Website - einschliesslich dieses Dokuments - angebotenen Informationen in keinem Fall an US-amerikanische Personen oder Rechtspersönlichkeiten.